www.cdu-fraktion-wuppertal.de
Fraktion im Rat der Stadt Wuppertal

Es informiert Sie Dirk Kanschat

Anschrift Johannes-Rau-Platz 1
42275 Wuppertal

Telefon (0202) 563-4052
Fax (0202) 563-5223
E-Mail dirk.kanschat@cdu-fraktion.de

Datum 08.10.2021

Drucks. Nr. **VO/1387/21**
öffentlich

An den Vorsitzenden des Ausschuss für Soziales, Familie und Gesundheit
Herrn Stadtverordneten Ramette

Große Anfrage

Zur Sitzung am	Gremium
26.10.2021	**Ausschuss für Soziales, Familie und Gesundheit**

Schulungsprojekt für die Betreuung von Kindern und Jugendlichen mit Diabetes

Sehr geehrter Herr Ramette,

zur Sitzung des Ausschuss für Soziales, Familie und Gesundheit bitten wir um Beantwortung folgender Fragen:

1. Wird dieses Schulungsangebot in Wuppertaler Schulen und Kindertagesstätten angeboten?
2. Gibt es Erfahrungen von anderen Gemeinden/Kommunen die dieses Projekt bereits umgesetzt haben?
3. Wie wird das Fachpersonal begleitet und geschult?
4. Wie werden Notfälle vorbereitet, wenn durch eine Unterzuckerung Maßnahmen erforderlich werden?

Mit freundlichem Gruß
Michael Wessel, Sprecher
Stadtverordneter

Begründung

Im Jahr 2019 hat das MAGS ein Handlungskonzept auf den Weg gebracht, um die Teilhabechancen von Kindern und Jugendlichen mit Typ-1-Diabetes sicherzustellen. Zur Umsetzung wurde ein „Runder Tisch“ mit Expertinnen und Experten aus dem Bereich der Diabetesversorgung eingerichtet.
Wesentliche Bausteine des Konzeptes sind die Bereitstellung von Schulungsprogrammen für Kita- und Schulpersonal sowie die Verbesserung der Kommunikationswege für betroffene Familien, indem klare Zuständigkeiten und konkrete Ansprechpartner festgelegt werden. Die Organisation und Durchführung der Schulungen und Klassenfahrtbegleitungen erfolgt über eine zentrale Koordinierungsstelle, an die sich Betreuungs- und Bildungseinrichtungen aus Nordrhein-Westfalen wenden können.
Eine Diabetes mellitus Typ-1-Erkrankung bei Kindern und Jugendlichen stellt einen Einschnitt in das Leben von Betroffenen und ihren Familien dar und bedeutet oftmals Einschränkungen im Alltag erkrankter Kinder und Jugendlicher, die deren Teilhabechancen erheblich beeinträchtigen. Im Fokus der Problematik steht dabei die Betreuung in den Kitas und Schulen, die das Personal und die Eltern oftmals gleichermaßen vor Herausforderungen stellt.